

# Dresdner Journal.



Königlich Sächsischer Staatsanzeiger.

Verordnungsblatt der Ministerien und der Ober- und Mittelbehörden.

Nr. 122.

Sonnabend, 29. Mai

1909.

Bezugspreis: Beim Bezuge durch die Expedition, Große Zwingstraße 20, sowie durch die deutschen Postanstalten 3 Mark vierteljährlich. Einzelne Nummern 10 Pf. Erscheint: Wochentags nachmittags. — Fernsprecher: Expedition Nr. 1296, Redaktion Nr. 4574.

Ankündigungen: Die Zeile fl. Schrift der 5mal gespalt. Ankündigungsseite 25 Pf., die Zeile größerer Schrift od. deren Raum auf 3mal gesp. Textseite im amtl. Teile 50 Pf., unter dem Redaktionsdruck (Eingehandt) 75 Pf. Preisermäßigung auf Geschäftsanzeigen. — Schluß der Annahme vorm. 11 Uhr.

Der Pfingstfeiertag wegen erscheint die nächste Nummer des Dresdner Journals Dienstag, den 1. Juni, nachmittags.

## Anträge auf Nachsendung des Dresdner Journals

während der

Reisezeit

sind spätestens bis vorm. 9 Uhr in unserer Expedition anzubringen, wenn die Überweisung noch an demselben Tage vom Kaiserl. Postamt erledigt werden soll.

Die vorher zu entrichtenden Postgebühren betragen einschließlich der Zustellung ins Haus innerhalb Deutschlands

für ein Vierteljahr . . . 91 Pf.  
zwei Monate . . . 61 „  
einen Monat . . . 31 „

wobei jeder angefangene Monat voll gerechnet wird.

Aberweisungen von einer Postanstalt an die andere sind bei der Post des jeweiligen Aufenthaltsortes zu beantragen. Die Gebühren dafür betragen 50 Pf. (in Österreich-Ungarn 1 Kr.).

Auf Wunsch versenden wir aber auch unser Blatt unter Streifband. Porto und Gebühren dafür richten sich nach der Anzahl der Sendungen und werden am Schluß berechnet.

Königl. Expedition des Dresdner Journals.

## Ämtlicher Teil.

Se. Majestät der König haben Allergnädigt zu genehmigen geruht, daß der Rittergutsbesitzer auf Mittelsaia v. Kiel in Schlesien den ihm von Sr. Durchlaucht dem Erbprinzen Heinrich XXVII. Reuß j. L., Regenten der Fürstentümer Reuß j. L. und a. L., im Namen Sr. Durchlaucht des regierenden Fürsten verliehenen Titel als „Diensttuender Kammerherr Sr. Durchlaucht des Fürsten Reuß j. L.“ annehme und führe.

Das Ministerium des Innern hat der Baugewerks-Krankenkasse zu Dresden und der Kranken- und Begräbniskasse der Schlosser zu Dresden,

eingeschriebene Hilfsklassen, beigezeichnet, daß sie auch nach Aufstellung des II. Statutennachtrags vom 12. April 1909 bezw. des IV. Statutennachtrags vom 15. Mai 1909, vorbehaltlich der Höhe des Krankengeldes, den Anforderungen des § 75 des Krankenversicherungsgesetzes vom 10. April 1892 in Verbindung mit dem Abänderungsgesetze vom 25. Mai 1903 genügen. 201/202 IG

Dresden, am 26. Mai 1909. 3768

Ministerium des Innern, I. Abteilung.

Am 1. Juni 1909 wird der an der Linie Gera-Weichsel zwischen den Bahnhöfen Liebichwitz und Wünschendorf a. d. Elster errichtete Haltepunkt Weichsel dem öffentlichen Personen-, Gepäck- und Milchverkehr übergeben. Die Betriebszeiten der den neuen Haltepunkt bedienenden Züge sind aus dem Sommerfahrplan 1909 zu entnehmen. Die Beförderungsplätze für den Verkehr mit dem neuen Haltepunkte werden auf diesem und den sonst beteiligten Stationen rechtzeitig bekannt gemacht. 3765

Regl. Gen.-Dir. der Sächs. Staatsbahnen.

Der Vorstand der Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt Herr Geheimrat Freiherr v. Salza und Lichtenau ist vom 27. dieses Monats bis mit 15. Juni beurlaubt und wird während dieser Zeit durch Herrn Regierungsrat Dr. Drechsel vertreten. 1403 I

Dresden, am 27. Mai 1909. 3764

Königliche Amtshauptmannschaft.

Am 16. Januar 1909 haben der Gärtner Emil Albin Kehr in Wühlbach und der Briefträger Otto Karl Wilhelm in Buchhartshain mit lobenswerter Entschlossenheit und nicht ohne eigene Lebensgefahr einen Knaben aus Gefahr des Ertrinkens in einem Rittgutsteich in Wühlbach gerettet. 3777

Die Königliche Kreisauptmannschaft nimmt gern Veranlassung, diese Tat öffentlich lobend anzuerkennen.

Leipzig, am 10. Mai 1909. II A 1261

Königliche Kreisauptmannschaft.

## Achtuhrschließung in der Landgemeinde Eythra bei Leipzig.

Nachdem mehr als zwei Drittel der beteiligten Inhaber offener Verkaufsstellen im Handelsgewerbe in der Landgemeinde Eythra den Antrag auf Einführung des Ladenschlusses anstatt um 9 Uhr bereits um 8 Uhr abends für alle offenen Verkaufsstellen vorzuleben gestellt haben, ordnet die unterzeichnete Königliche Kreisauptmannschaft nach Gehör des Gemeinderats und der Amtshauptmannschaft Leipzig auf Grund von § 139 f Absatz 2 der Reichsgewerbeordnung hiermit folgendes an:

Die offenen Verkaufsstellen im Handelsgewerbe in der Landgemeinde Eythra müssen auch in der Zeit von 8 bis 9 Uhr abends für den geschäftlichen Verkehr geschlossen sein.

Diese Anordnung tritt außer Kraft:

1. bei unvorhergesehenen Notfällen,
2. an allen Vorabenden von Sonn- und Feiertagen,
3. an den beiden letzten Sonntagen vor Weihnachten und
4. an denjenigen Tagen, die die Amtshauptmannschaft Leipzig gemäß § 139e Absatz 2 Ziffer 2 der Reichsgewerbeordnung bestimmen wird.

Die Vorschriften der §§ 139c und 139d des angezogenen Gesetzes werden durch vorstehende Bestimmungen nicht berührt.

Als beteiligte Geschäftsinhaber sind anzusehen alle Inhaber offener Verkaufsstellen im Handelsgewerbe in der Landgemeinde Eythra.

Während der Zeit, wo die Verkaufsstellen auf Grund gegenwärtiger Anordnung geschlossen sein müssen, ist der Verkauf von Waren der in denselben geführten Art, sowie das Feilbieten von solchen Waren auf öffentlichen Wegen, Straßen, Plätzen oder an anderen öffentlichen Orten oder ohne vorherige Bestellung von Haus zu Haus im stehenden Gewerbebetriebe — § 42 b, Abs. 1 Ziffer 1 des Gesetzes — sowie im Gewerbebetriebe im Umherziehen — § 55 Abs. 1 des Gesetzes — verboten. Ausnahmen können von der Ortspolizeibehörde zugelassen werden.

Zuwiderhandlungen unterliegen der Strafbestimmung im § 146 a der Reichsgewerbeordnung.

Die obgedachte Anordnung tritt am 1. Juli 1909 in Kraft. IV 1105

Leipzig, den 22. Mai 1909. 3776

Königliche Kreisauptmannschaft.

## Ernennungen, Versetzungen u. im öffentlichen Dienste.

Beförderungen und Anstellungen im Bereiche der Staatseisenbahn-Verwaltung. Befördert: Schuster, bisher Bahnmeister II. Kl. in Thalheim, zum Bahnmeister I. Kl. f. d. Bureau des Bauamtes Gera; Wagner, bisher Weichenwärter II. Kl. in Dresden-N., zum Weichenwärter I. Kl. — Befördert: Regierungsbaumeister Käufer vom Bauamt Leipzig zur Bauinspektion Leipzig I; die nachgenannten Bahnwärter als Stationswärter: Brosche und F. O. Lehmann nach Rühren, K. D. Bogt nach Kleinohrstedt und E. R. Boigt nach Ritzsch. — Angestellt: Krause, Hauptmann a. D., als Eisenbahnassistent in Galschwitz; die nachgenannten Distrikten (Militärassistenten) als Eisenbahnassistenten: Dreßler in Großschönau, Ernst in Dauen, Fröhlich in Greiz, W. F. Wöhrmann in Schandau und E. G. Westermann in Reichenbach i. S. ob. El.; W. J. Kühn, bisher Bahnmeisteraspirant, als Bahnmeister II. Kl. in Dresden-Pr.; die nachgenannten Hilfszugschaffner (Militärassistenten) als Zugschaffner: Bär in Rochitz i. Sa., Gähnel in Weißing-Altenberg und Leuthold in Engelsdorf; die nachgenannten Hülfswachenwärter als Weichenwärter II. Kl.:

C. Friedel in Grünbach, Kunkler (Mil.-Antw.) in Dresden-N. und G. K. Schubert in Oßershausen; Höfer, bisher Hülfswächter in Riesa, als Wächter.

(Behördliche Bekanntmachungen erscheinen auch im Anzeigenteil.)

## Nichtamtlicher Teil.

### Vom Königlichen Hofe.

Dresden, 29. Mai. Se. Majestät der König kam von Villa Bachwitz vormittags in das Residenzschloß und nahm die Vorträge der Herren Staatsminister und des Kabinetts-Sekretärs entgegen.

Altehrhöchstersele gedenkt mit Ihren Königl. Hoheiten den Prinzen-Söhnen abends die Vorstellung im Königl. Schauspielhause zu besuchen.

Se. Majestät der König wird sich mit Ihren Königl. Hoheiten den Prinzen-Söhnen und den Prinzessinnen-Töchtern morgen Sonntag 7 Uhr 38 Min. abends vom Hauptbahnhofe zum Besuche der Fürstlich Hohenlohe'schen Herrschaften nach Bartenstein begeben. Von dort erfolgt die Abreise am 2. Juni nachmittags über Stuttgart, wo Nachtquartier genommen wird, nach Sigmaringen zum Besuche des Fürstlich Hohenzollern'schen Hofes. Die Rückkehr nach Dresden ist für Sonntag, den 6. Juni früh 5 Uhr 45 Min. in Aussicht genommen.

— Heute nachmittag 4 Uhr trafen Se. Durchlaucht der Prinz und Ihre Königl. Hoheit die Frau Prinzessin Karl Anton von Hohenzollern zum Besuche Ihrer Königl. Hoheiten des Prinzen und der Frau Prinzessin Johann Georg hier ein und nahmen im Prinzlichen Palais Wohnung.

### Vom diplomatischen Korps.

Dresden, 29. Mai. Der Kaiserl. Russische Ministerresident Baron v. Wolff hat Dresden mit Urlaub verlassen. Während seiner Abwesenheit fungiert der Legationssekretär Staatsrat v. Smirnow als Geschäftsträger.

## Zeitungsschau.

Zur Frage der Rotierungssteuer schreibt die „Leipziger Zeitung“:

Die konservativen Mitglieder der Finanzkommission des Reichstags hatten mit ihrem Antrage, den Wertzuwachs an Wertpapieren zu besteuern, keinen Erfolg. Nach den Absichten der Antragsteller sollte dieser Vorschlag zusammen mit demjenigen auf Einführung einer Steuer auf den Wertzuwachs an Grundstücken eine Einheit bilden. Die Reichstagskommission beschränkte sich aber nur mit einer Immobilienzinswertzuwachssteuer, während sie eine Abgabe auf die Konjunkturgewinne an Wertpapieren ablehnte. Selbstverständlich war dieses Ergebnis den Antragstellern unangenehm. Um einer einseitigen Vorausbelastung des Grundbesitzes vorzubeugen, suchten sie nach einer anderen Art der Besteuerung des beweglichen Besitzes. Das Ergebnis ihrer Bemühungen liegt der Öffentlichkeit in Gestalt des Antrags Richtofen vor, der am 21. d. M. in der Fassung des Abänderungsantrags Richtofen von der Kommission mit den Stimmen der Konservativen, des Zentrums und der Wirtschaftlichen Vereinigung angenommen wurde. Der Antrag bringt in seinem zweiten Teile den vollständigen Entwurf einer Grundbesitzwertzuwachssteuer, fast wörtlich nach dem Muster der Kölner Zuwachssteuerordnung, sowie einer Immobilienzinswertzuwachssteuer. Im ersten Teile aber — und das ist das wesentlich Neue — enthält er den Entwurf zu einer doppelten Abänderung und Ergänzung des Reichskampfgesetzes.

Nach den zum Reichskampfgesetze vorgeschlagenen neuen Bestimmungen sollen die Aussteller aller inländischen und der zum Börsenhandel zugelassenen ausländischen Wertpapiere mit Ausnahme der Renten- und Schuldverschreibungen des Reiches und der Bundesstaaten sowie der Kuxe eine fortlaufende jährliche Abgabe vom Kurswerte der emittierten Papiere an das Reich entrichten. Die Abgabe schwankt je nach der Gattung der Wertpapiere zwischen 1 und 4 vom Tausend. Der Aussteller ist berechtigt, die Steuer von den Zinsen oder Dividenden abzuziehen, die er den Inhabern der Wertpapiere schuldet. Bei ausländischen Wertpapieren, die im Inlande umlaufen, soll ein inländischer Vertreter des Ausstellers für die Steuer persönlich haften. Wird ein solcher Vertreter nicht benannt, so erfolgt der Ausschluß des Wertpapieres vom Börsenhandel. Aber die Menge des inländischen Umlaufes der ausländischen Wertpapiere soll der Vertreter die zur Steuerberechnung nötigen Angaben machen. Wie er diese Angaben mit einiger Zuverlässigkeit bewirken soll, verbleibt der Entwurf.

Zum Ausgleich dafür, daß die nicht an der Börse zugelassenen ausländischen Wertpapiere und die Kuxe von dieser Steuer, bezw. von der Rotierungssteuer, befreit sind, werden sie mit einer Erhöhung des Schlusskursempfahls bis auf das Zehnfache oder noch Kuxe anlangt, bis auf das Fünffache der jetzigen Höhe bedacht.



erbeten. — Am 25. d. M. ist die 30 Jahre alte ledige Arbeiterin Martha Mauerberg...

**Aus Sachsen.**

Leipzig, 28. Mai. In den Kreisen der ehemaligen Studierenden der Universität Leipzig...

Zeit war ein erfreulicher. Der Hammer wird jedenfalls im Spätsommer dem Besuch zugänglich gemacht werden können.

Ramenz, 28. Mai. Heute vormittag fand die Grundsteinlegung des sächsischen Realschulgebäudes statt.

Königsberg, 28. Mai. Am Geburtstage Sr. Majestät des Königs fand auf der Festung Königsberg mittags 12 Uhr die feierliche Enthüllung eines Denkmals für den hochseligen König Georg statt.

Pillnitz, 28. Mai. Aus Anlaß der bevorstehenden Pfingstfeiertage sei auch auf einen der schönsten Ausflüge von Dresdens Umgebung hingewiesen.

**Jagd und Sport.**

Der Dresdner Rennverein bringt die erste Hälfte der diesjährigen Rennzeit am Sonntag nach Pfingsten, den 6. Juni, zu Ende...

**Volkswirtschaftliches.**

Der Ausschuss des Deutschen Handelstags wird am 4. und 5. Juni in Wagdeburg eine Sitzung abhalten.

Krahen. Handelspolitische Beziehungen zu Frankreich und den Vereinigten Staaten von Amerika.

Die heutige ordentliche Generalversammlung der Weichthaler Aktien-Spinnerei, Wittweida, genehmigte die Tagesordnung nach den Vorschlägen der Verwaltung...

Die in Dresden abgehaltene außerordentliche Aktionärversammlung der Porzellanfabrik Triptis beschloß, mit Rücksicht auf das österreichische Firmengesetz...

Berliner Börsenbericht vom 29. Mai. Fondsbörse. Die Nähe der Feiertage war einer Fortsetzung des lebhaften Geschäftes...

Berlin, 29. Mai. (Produktenbörse) Weizen per Mai 273,00, per Juli 263,25, per September 223,57.

**Hofzahnarzt Görup**

berreißt vom 5. Juni — 3. Juli. 3719

**Seidel & Naumann's**  
weltberühmte  
**Germania-Fahrräder.**

Geschmackvolle Modelle mit und ohne Freilauf für Damen und Herren.



Erprobt und bewährt im Dienste der Armee, der Post und der Behörden.

Transport-Zweiräder, Transport-Dreiräder.

Haupt-Niederlage bei Fa. H. Niedenführ, 9 Struvestr. 9, nächst d. Prager Str.

**Gebr. Eichhorn**  
Kinderwagen Sportwagen, Promenadenwagen, Kinderstühle Kinderbetten.

Chemnitz, 28. Mai. Gestern abend erschloß sich auf dem Neuen Friedhof der in Chemnitz wohnhafte 66 Jahre alte Fabrikbesitzer Koepke...

Blauen i. B., 29. Mai. Die der Vogtl. Anz. aus Hof meldet, hat dort heute früh der 16jährige Fischerlehrling Karl Bergmann den 74 Jahre alten Privatier Weidner in seiner Wohnung überfallen...

Auerbach i. B., 28. Mai. Die diesjährige ordentliche Hauptversammlung des sächsischen Volksheilstättenvereins für Lungentranke findet Sonntag, den 13. Juni, hier statt.

Annaberg, 28. Mai. Der im Erzgebirge unter Vorsitz des Amtshauptmanns Frhrn. v. Wedel gebildete „Hammerbund“ zur Erhaltung des Frohnauer Hamers...

Wetterbericht der Königl. Sächs. Landeswetterwarte. Witterungsverlauf in Sachsen am 28. Mai 1909. Auch am 28. Mai traten noch stellenweise schwache Regenschauer auf...

Wetterlage in Europa am 29. Mai, früh 8 Uhr. Die beiden Hochdruckgebiete im Nordosten und Südwesten haben sich zu einem vereinigt...

Wetterbericht für Sonntag, den 30. Mai. Südwestwind, heiter, warmer, trocken.

Windrichtung und Winden gleicher Luftdruckes. Die Stellen höchsten Barometerstandes...



Witterungszustand und Temperatur °C. Die Stellen höchsten Temperaturstandes...



- Legend for weather symbols: m. Niederst. (mist), h. (fog), f. (light), j. (heavy), w. (wind), w. (windless), 1/2 (1/2 covered), 1/3 (1/3 covered), 2/3 (2/3 covered), Regen (rain), Schnee (snow), Nebel (fog), Dunst (mist), Gewitter (thunderstorm), Hagel (hail).

**Dresdner Kunstgenossenschaft**  
**I. Ausstellung**  
 Künstlerhaus Albrechtstrasse  
 Ölgemälde • Bildhauerei  
 Architektur • Graphik  
 Geöffnet 9 bis 7 Uhr  
 Tageskarten 1 M., Saarkarten 2 M., Ausschlusskarten 3 M.  
 Eröffnung 5. Juni nachmittags 2 Uhr 3786  
 Verkauf der Dauerkarten von Mittwoch an von 9 bis 1 u. 3 bis 6 Uhr im Künstlerhaus  
 an der Ausstellungskasse u. in der Depositenkasse B der Dresdner Bank, Prager Str. 29.

Gelegentlich des 1. Deutschen Blindentages zu Dresden 1909  
 wird am Dienstag, 1. Juni, 9-12 und 2-5 Uhr im Volkswohlfahrtsaal, Trabantenstraße (Stra-Milieu)  
 3770  
 eine **Ausstellung** von  
 Lehrmitteln, Apparaten, Werkzeugen, Handmaschinen  
 u. s. w. für Blinde und von Erzeugnissen der Blinden veranstaltet. Eintrittsgeld 0.—30.

**F. SCHADE & CO. TAPETENHAUS** ERSTEN RANGES  
 Dresdner Künstler-Kollektion  
 Entwürfe von:  
 Professor Gühmann  
 Professor Seuffert  
 Max Hans Kühne  
 Professor Haueger  
 Professor Riemerichmid  
 und anderen Künstlern.  
 WEISENHAUS-STRASSE No. 10 DRESDEN - A. AM CENTRAL-THEATER

Nur 1 Tag! Nur 1 Tag!  
 Montag den 31. Mai (2. Pfingstfeiertag)  
**Allgemeine Hunde-Ausstellung**  
 im Volkswohlfahrtsaal,  
 Stra-Milieu, Eingang Trabantenstraße.  
 Eintritt: von 9-1 Uhr 1 Mark, später 50 Pf.  
 Eintritt: von 9-1 Uhr 1 Mark, später 50 Pf.  
 Geöffnet von früh 9 bis abends 8 Uhr.

Nur 1 Tag! Nur 1 Tag!  
**Königliches Belvedere.**  
 Täglich grosses Konzert  
 der Kapelle des Central-Theaters.  
 Dir.: Kapellmeister Pittrich. 3225  
 Anfang 7 1/2 Uhr. Sonn- und Feiertags 5 Uhr.  
 Elite-Restaurant: Diners und Soupers von 3 Mark ab.

**Grosse Wirtschaft**  
 im Königlichen Grossen Garten.  
 Beide Feiertage **Gr. Frühkonzerte**  
 Anfang 1/2 6 Uhr. Eintritt 20 Pf.  
 Nachmittags-Konzert Anfang 4 Uhr, Eintritt 20 Pf.  
 Dienstag, 1. Juni, Grosses Instrumental- und Vokalensemble von der Kapelle des Hauses u. dem Männergesangsverein „Tausendfüssler“.

**Hofbräu-Cabaret**  
 Waisenhausstr. 18 (Tel. 198).  
 Direktion: Karl Wolf.  
 Das grosse Ausstellungs-Programm:  
**Nelly Irmen, Helgi van Kressen.**  
 Pieter van Nyn, Maria Brand, Heinz Conrad, Elias van Troy, Tony Stadler, Lydia Conrad, Max Korn, Leo Weninger.  
 Anfang 8 1/2 Uhr. 3086

**Hôtel Lingke, Seestraße 2, Ecke Altmarkt.**  
 Jub. Reinhold Koch, Hoflieferant.  
**Grosses Bier- u. Wein-Restaurant.**  
 Vorteilhafter Mittagstisch von 12-1/2 4 Uhr.  
 Diner von 1,25 Mark (im Abonnement 1,00 M.)  
 Weine von ersten Gärtnern.  
 Gut gepflegte Biere. — Bier-Verkehr in Flaschen und Patent-Trüben frei im Haus. 3783

**Erfinder!**  
 Wir suchen für Kapitalisten gewinnbringende Erfindungen u. Ideen einzuführen, für welche evtl. 5000 Mark und mehr bezahlt werden. Offerten unter F. F. 4365 an 3781  
**Rudolf Mosse, Stuttgart.**

Verlobungs-Anzeigen  
 KUCHEN  
 MENUS  
 Spezialität  
 Kaffee  
 Nudelmarke  
 Torten  
 2519

Die Verlobung ihrer Tochter **Käthe** mit dem  
 Königlichen Oberarztim 14. Infanterie-Regiment No. 179  
 — kommandiert zur Universität Leipzig — Herrn  
 Dr. **Wilhelm Wolf** zeigen ergebenst an

**Dr. Curt Schrapf und Frau Emma**  
 geb. Kiehle,  
 Leipzig-Gohlis, im Mai 1909.  
 Schönhausensstraße 2.

**Tuchwaren**  
 Lager hochfeiner deutscher und englischer eleganter Herren- und Knaben-Anzug-, Paletot-, Hose-, Joppen- und Westensstoffe in allen modernen Farben und Prima-Qualitäten.  
**Damentuche, Billardtuche, Herrenstoffe zu Damen-Kostümen, Jacketts und Böcken, 140-150 cm breit.**  
 Verkaufsstelle der reichhaltigsten Uniformstoffe für Kgl. Sächs. Staatsdiener.  
**Hermann Pörschel, Scheffelstrasse 19/21**  
 (kleines Rauchhaus). 3881

Nur noch bis 30. Juni.  
**Total-Ausverkauf**  
 wegen Geschäftsaufgabe infolge dauernder Krankheit zu jedem anschaulichen Preise, als:  
 echte Perser-, indische etc. Teppiche, Kelims, Decken, prachtv. Stickerelen, Bronzen, syrische Möbel, ausländische Waffen etc.  
**Joh. Georg Pohle,**  
 Vittoriastraße 26. 3896

**Dank.**  
 Herr **Friedrich Kestler** in Dresden-Neustadt, Ehrenbürger der Stadt Geyer, hat, nachdem er schon früher durch Spenden für die Armen und für gemeinnützige Zwecke und insbesondere durch eine reiche Stiftung für den Gemeinde-Diakonie-Berein sich als Wohltäter seiner Vaterstadt erwiesen, unserer Kirchgemeinde in erneuter Opfertätigkeit eine wertvolle, bedeutungsvolle, hochachtungsvolle Schenkung zu teil werden lassen. Herr **Friedrich Kestler** hat der Gemeinde zwei neue, zur alten „Prinzenglocke“ im Wohlklang stimmende Glöden im Gewicht von ca. 50 Pfund geschenkt und damit seine treue Gesinnung gegenüber seiner Vaterstadt in hochherziger Weise bezeugt. Nachdem die Glöden am 21. Mai ihrer erhabenen Bestimmung übergeben worden sind, spricht der unterzeichnete Kirchenvorstand dem verehrten Spender im Namen der Kirchgemeinde den **aufrichtigsten Dank**  
 auch hierdurch aus.  
 Geyer, 27. Mai 1909.  
 Der Kirchenvorstand.  
 Rehnert, P. 3779

**Sichere hohe Rente!**  
 Eine größere, sehr renommierte Dresdner Firma steht im Begriff, sich in eine Gesellschaft m. b. H. umzuwandeln und sucht hierzu einige Gesellschafter. Minimalanteil 5 Rille. Der bisherige Inhaber bleibt mit einigen 100 Rille beteiligt und garantiert mit seinem Vermögen auf lange Jahre eine sehr reichliche Verzinsung. Darlegung der Verhältnisse erfolgt streng sachlich, ohne Aufheben und ohne jede Verbindlichkeit für den Antragenden. Keine eigentliche Kapitalfestlegung, weil die Anteile lt. Gesellschaftsvertrag jederzeit verkäuflich sind.  
 Gefäll. Anfragen unter S. R. i. d. Exped. dieses Blattes erbeten. 3772

**Wochenplan.** Mittwoch: Die lustige Witwe. (Anfang 8 Uhr.) — Donnerstag: Die Fledermaus. (Anfang 8 Uhr.) — Freitag: Die Förster-Christl. (Anfang 8 Uhr.) — Sonnabend: Die Fledermaus. (Anfang 8 Uhr.)  
**Centraltheater.**  
 Nachmittags 1/2 4 Uhr (ermäß. Preise): **Entweder — Oder.** Schwank. — Abends 8 Uhr (gewöhnliche Preise): **Die Tür ins Freie.** Lustspiel.  
 Montag: Dieselben Vorstellungen.  
 Dienstag, nachm. 1/2 4 Uhr (ermäßigte Preise): **Der Teufel.** — Abends 1/2 8 Uhr (gewöhnliche Preise): **Die Tür ins Freie.**  
**Victoria-Salon.**  
 Täglich: **Der Hund von Baderville.** Anfang 8 Uhr.

**Familiennachrichten.**  
**Geboren:** Ein Mädchen: Hrn. Seminaroberlehrer Dr. E. Kotte in Dresden.  
**Verlobt:** Hr. Oberlehrer Gottlieb Gausel in Rodau-Leipzig mit Fräulein Frieda Hoppe in Plauen i. B.; Hr. Direktor Max Jagemeyer in Bamberg mit Fräulein Helene Lippe-Plan in Plauen i. B.; Hr. Ingenieur Johannes Drechsler in Arnheim mit Fräulein Martha Hoops in Chemnitz; Hr. Erich Holz, Leutnant im Inf.-Regt. v. d. Goltz mit Fräulein Emma Treichel in Kolberg.  
**Bekannt:** Hr. Regierungsbaumeister Edward Lust mit Fräulein Susanne Gerold in Braunschweig; Hr. Kurt v. d. Groeben, Bezirksamtmann in D.-S.-B.-Africa, mit Fräulein Elsa Weder in Raumburg, Saale.  
**Gestorben:** Hr. Lehrer Paul Froberg in Dresden-Blauen; Hr. Felix Seibel, Direktor der Sächs.-Böhm. Portland-Zement-Fabrik A.-G. in Dresden; Hr. Privatmann Rudolf Müller-Jangenberg (81 J.) in Leipzig; Hr. Friedrich Cule in Leipzig (67 J.) in Paunsdorf; Hr. Otto Seydler (39 J.) in Plauen i. B.; Frau Clara Verhel. Selb. geb. Silling in Plauen i. B.; Hrn. Lehrer G. Franke in Chemnitz ein Sohn (Fritz, 7 J.).

**Au pair cv. Tschengelb.**  
 Suche f. m. Tochter, 20 J., Aufnahme in best. Hause s. Ges. und Unterst. der Hausfrau v. v. Familienanschl., um f. im Haushalt zu verweilen. War 1 J. in Pension, ist sehr musk. und in allen feinen Handarb. erfahren.  
 Off. u. H. T. 226 an 3775  
 Haasenstein & Vogler, Görlitz.

**Rönlgl. Schauspielhaus**  
 Schiller-Julius, vierter Abend:  
**Don Carlos.** Ein dramatisches Gedicht in fünf Akten von Schiller. Anfang 1/2 7 Uhr.  
 Montag: **Robber und Vertram.** Posse in vier Akte von Gustav Knebel. Anfang 7 Uhr.  
 Dienstag (zum erstenmal): **Revolutionshochzeit.** Schauspiel in drei Aufzügen von Sophus Michaëlis. Anfang 1/2 8 Uhr.  
**Wochenplan.** Mittwoch) über unser Kraft. I. Teil. Anfang 1/2 8 Uhr. — Donnerstag: Schiller-Julius 5. Abend: Wallensteins Lager. Die Piccolomini. Anfang 7 Uhr. — Freitag: Revolutionshochzeit Anfang 1/2 8 Uhr. — Sonnabend: Ein Glas Wasser. Anfang 1/2 8 Uhr. — Sonntag: Schiller-Julius 6. Abend: Wallsteins Tod. Anfang 7 Uhr.

**Residenztheater.**  
 Nachmittags 1/2 4 Uhr (ermäß. Preise): **Lachende Erde.** Operette. — Abends 8 Uhr (gew. Preise): **Die Förster-Christl.** Operette.  
 Montag, nachmittags 1/2 4 Uhr (ermäßigte Preise): **Ein Walzertraum.** Operette. — Abends 8 Uhr (gewöhnliche Preise): **Die lustige Witwe.** Operette.  
 Dienstag, nachm. 1/2 4 Uhr: **Prima Valterina.** Operette. — Abends 8 Uhr: **Die Förster-Christl.** Operette.

Meine Verlobung mit Fräulein **Käthe Schrapf**, Tochter des Herrn Dr. Curt Schrapf und seiner Frau Gemahlin Emma geb. Kiehle, beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

**Dr. Wilhelm Wolf**  
 Oberarzt im 14. Infanterie-Regiment No. 179  
 kommandiert zur Universität Leipzig.  
 Leipzig, im Mai 1909.  
 Krankenhaus St. Jacob. 3771

Es ist uns unmöglich, für die unendlich vielen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Hinscheiden unseres teuren Bruders, Onkels und Schwagers  
**Adolf Schoepf,**  
 Direktor des Zoologischen Gartens,  
 einzeln zu danken, deshalb sprechen wir Allen nur hierdurch unseren  
**innigsten tiefgefühltesten Dank**  
 aus.  
**Anna vrru. Trauwitz**  
 geb. Schoepf  
 im Namen der Hinterlassenen.  
 Dresden, den 28. Mai 1909. 3769





der Seeleute nicht nach Algier zurückkehren können und bereits in eine arge Notlage geraten sind, sich an die Regierung um Unterstützung gewandt haben. Ein Teil der Reisenden soll morgen mit einem spanischen Dampfer nach Algier zurückbefördert werden.

### Bäder, Reisen und Verkehr.

Dr. Schmidt's Sanatorium Kurpark in Oberschreiberhau i. Böh. stellt, nachdem es von Jahr zu Jahr erweitert und seine therapeutischen Einrichtungen aufs höchste vervollkommen worden sind, nunmehr eine erstklassige Heilanstalt für physikalisch-diätetische Behandlung dar. In herrlicher gesunder Gebirgslage (710 m hoch), mit dem entzückenden Blick auf den Riesengebirgsstamm, dient es zunächst den erprobten Salzmann-Winternitz-Kuren, d. h. der Behandlung mit den natürlichen Heilfaktoren von Licht, Luft, Wasser, Bewegung, Massage und einer nährreichen Diät. Als Spezialabteilung haben aber vor allem Herzfranke hier eine wissenschaftlich aufs höchste vervollkommnete Behandlungsmethode, die seit Jahren praktisch erprobt, die den besten Heilerfolge gewährt. Das Sanatorium ist mit dem größten Komfort versehen und Sommer und Winter besucht.

### Letzte Nachrichten.

Berlin, 29. Mai. Heute vormittag fand auf dem Tempelhofer Felde die Frühjahrsparade über die Truppen der Garnisonen Berlin, Charlottenburg, Spandau und Groß-Lichterfelde statt. Das Wetter war trübe, klärte sich aber später auf. Unter den zahlreichen Zuschauern bemerkte man viele Mitglieder der Diplomatie. Die Aufstellung der Truppen war die übliche in zwei Treffen; im ersten die Infanterie, im zweiten Kavallerie, Artillerie und Train. General v. Kessel kommandierte die Parade. Am Steuerhäuschen hatten sich die Prinzen und Prinzessinnen des kaiserlichen Hauses eingefunden, ebenso die japanischen und russischen Gäste. Der Kaiser und die Kaiserin waren kurz vor 9 Uhr in Automobilen vom Neuen Palais aus eingetroffen. Der Kaiser ritt sodann die Fronten ab. Hiernach begann der Vorbeimarsch; die Fußtruppen in Kompaniefronten, die Kavallerie in Eskadronfronten im Schritt, die Artillerie in Batteriefronten im Trabe. Beim zweiten Vorbeimarsch kam die Infanterie in Regimentskolonnen, die Kavallerie und Artillerie im Trabe. Der Kaiser führte beide Male das zweite Garderegiment zu Fuß. Nach Schluß der Parade um 12 Uhr führte der Kaiser die Fahnen und Standarten nach dem Schlosse zurück. — General v. Dergun vom Militärkabinett wurde zum General à la suite, Generaladjutant v. Kessel zum Kommandeur in den Marken, General v. Löwenfeld zum Kommandeur des Gardekorps ernannt.

Berlin, 29. Mai. In der heutigen Sitzung der Finanzkommission des Reichstags begründete Abg. Koeslitz die Einbringung der Mälzsteuer mit einem zu erwartenden Ergebnisse von 12.250.000 M., ohne daß der Konsum belastet würde. Abg. Fehr. v. Camp erklärte die Aufnahme dieser Steuer in das Finanzgesetz für geschäftsordnungswidrig. Der Reichsschatzsekretär schloß sich dem an und begründete den Antrag auf höchstens 8 Mill. M. Er erhebe gegen die Aufnahme prinzipiellen Widerspruch. Es solle hier ein Zwang auf den Bundesrat ausgeübt werden. Die Vertreter des preussischen Handels- und Landwirtschaftsministeriums erklärten, die Folge würde ein weiteres Steigen des Mälzpreises und der Übergang der Mälzproduktion an das Ausland sein. Der Vertreter der Königl. sächsischen Staatsregierung charakterisierte die Steuer als eine direkte, die den Einzelstaaten vorbehalten bleiben müsse. Die Abg. Gröber und Raab sahen darin nichts Bedenkliches. Rönne der Bundesrat nicht zustimmen, so möge er die Verantwortung dem Reichstage überlassen. Nachdem der Reichsschatzsekretär dem entgegengetreten war, wurde der § 1, der die Erhebung einer Mälzsteuer anordnet, gegen die Stimmen der Reichspartei angenommen; ebenso der § 2 trotz des Hinweises eines Regierungsvertreters, daß dieser Paragraph die Mälzsteuer unmöglich machen würde. Der Rest des Gesetzes wurde gleichfalls unverändert angenommen. Die Kommission beriet ferner den Antrag auf Einführung eines Kohlenausfuhrzolls. Ein Vertreter des Reichsamts des Innern machte vertraulich erhebliche Bedenken handelspolitischer Natur geltend. Ebenso äußerten sich der preussische Oberbergshauptmann v. Belsen und ein anderer Vertreter der preussischen Bergverwaltung; die erwartete Summe von 26 Mill. M. werde unmöglich erzielt werden. Die Kohlenindustrie würde die Steuer nicht tragen, sondern sie auf die konsumierenden Industrien, und zwar auf die schwächeren unter diesen, abwälzen. Der Antrag wurde sodann gegen die Stimmen der Reichspartei und Polen mit den Stimmen der Konservativen, des Zentrums und der Wirtschaftlichen Vereinigung angenommen.

Berlin, 29. Mai. Der russische Minister des Äußern Jiwoloff ist heute früh hier eingetroffen. Frankfurt a. M., 29. Mai. Wie die „Frankf. Ztg.“ aus Konstantinopel meldet, hat Sir Ernest Cassel, der an der Spitze des englischen Syndikats mit 3 Mill. Pfund Kapital die Banque Nationale Ottomane gründete, deren Statuten die Flotte genehmigt hatte, das Unternehmen auf Wunsch der englischen Regierung aufgegeben.

Konstantinopel, 29. Mai. (Agence Konstantinopel.) Die Meldung eines auswärtigen Blattes, wonach die Durchsicht der im Hydipalast beschlagnahmten Papiere ergeben habe, daß der französische Votschafter monatlich 2000 und der russische Votschafter 1000 Fd. erhalten hätten, weshalb die beiden Votschafter von ihren beiden Regierungen sofort abberufen worden seien, ist eine auf Sensation berechnete Erfindung.

Konstantinopel, 29. Mai. Der „Osmanische Lloyd“ dementiert das Gerücht von einem türkischen Blatte verbreitete Gerücht von der Verhaftung des früheren Großwesirs Riamil Pascha.

Läbris, 29. Mai. (St. Petersburg. Telegr.-Agentur.) In Soubi-Bulat sind 150 Kurden unter Führung Dschajidagas eingetroffen. Gerüchte behaupten, außer den Kurden sei auch eine türkische Abteilung gekommen. Der bisherige Enbischumen unterstützt die Kandidatur des Prinzen Schua es Saltaneh, eines Bruders des Schahs, für den Posten des Generalgouverneurs von Aserbeidshan. Nach zweimonatiger Unterbrechung ist die Post aus Urmia wieder hier eingetroffen.

### Wasserstand der Elbe und Moldau.

Subwey Prag				Weißer Meißel				Dietmeritz Dresden			
28. Mai	— 3	— 3	— 3	— 48	— 32	— 29	— 143				
29. Mai	— 5	— 5	— 5	— 42	— 33	— 31	— 142				

Mitte der Elbe am 29. Mai 17° C.

Dresden-A. Fernspr. 4842. **Max Hartmann, Kunsttischlerei** Circusstr. e Nr. 29  
empfiehlt sich zur Anfertigung kompletter Ausstattungen, sowie einzelner Kunstmöbel jeder Art nach Spezial-Entwürfen, in allen echten Hölzern.  
Solideste Ausführung! — Conlante Preise! — Prompte Lieferung!  
3780 Erstklassige Referenzen.

Beerdigungswesen und Feuerbestattung  
betreffendes Angelegenheiten hier und auswärts.  
Gewissenhafte und würdige Ausführung zu billigsten Preisen.  
Bestellung der Bezirks-Heimbürgin.  
Die Rechnungen werden nur nach behördlich eingereichtem Tarif aufgestellt und abgestempelt. Nicht abgestempelte Rechnungen sind zurückzuweisen.  
Man vergleiche die Tarife.  
**PIETÄT UND HEIMKEHR**  
Eigene Sarg- und Urnenfabrik.  
Trauerwaren-Magazin.  
Sparkasse für Beerdigungen und Feuerbestattungen.  
Annahmestellen in unseren Kontoren:  
**Am See 26 Bautzner Str. 37**  
Telephon 157. Telogr.-Adr.: Pietät Dresden. Telephon 2572.  
Bitte genau auf Firma und Hausnummer zu achten!

**G. A. Jauck'sche Feuerspritzen-Fabrik** Gegründet 1796  
Möllnitz & Schiffer Leipzig  
Liefert **Feuerspritzen**, Hand- u. Saugschläuche etc.  
für Städte, Gemeinden und Feuerwehren.  
Anfragen erbeten! Vertreter gesucht! Offerten sofort! 1879

**Hermann Hellwig**  
Inhaber der Königl. Sächs. Staatsmedaille  
Marktstr. 11 Meissen Telephon 453.  
Möbelfabrik. Werkstätte für künstlerische Ausgestaltung vornehmer Wohnräume.

Es stehen aus Privatband bei mir zum Verkauf:  
**Coupepferd**, 180 cm gr., geritten u. gefahren, feiner Preis M. 1200.—  
**hellbraune Stute**, 175 cm gr., 7 Jahre alt, Reit- und Wagenpferd, mit Bedigree, im Gestüt Berdooz gezogen, ganz rein auf den Beinen, Preis M. 1500.—  
**2 Sottböcker**, 4 1/2 und 5 1/2 Jahre alt, für Wandbergzwecke geeignet, à Stück M. 750.—  
**Oscar Pfaff**, Königl. Sächs. Postreferent, Lindenaustraße 38.

**Shirpkes**  
**SPRACH-LEHR-INSTITUT**  
Annalenstraße 7.  
Prosop. u. Ansk. freil.  
Fernspr. 19235.

**Gläser**  
in allen Preislagen  
W. Wehrle  
Kgl. Hofliefer.  
Pragerstr. 17.  
Spez. Braufausstattungen  
1783

Ausstellung der **100 Jährigen**  
für Handwerk, Gewerbe, Kunst, Gartenbau und Industrie in **Kölnschbroda**  
22. Mai - 28. Juni 1909  
2850

Juwelier u. Goldschmied  
**Carl Frötschner**  
Königstr. 36. - Str. 44. - Schirgast. Nr. 6.  
678

**Parkettwische**  
Stahlspähne  
Echtes Terpentinöl  
empfiehlt 1761  
**Hermann Roch**  
Dresden, Altmarkt 5.  
1701

**Transportable Kochherde**  
sparen Kohlen und sind sehr bequem.  
**Hecker's Sohn**  
Dresden-Neust.  
Körnerstraße 1 und 3.  
3246 Gegr. 1855.

**Si-Si**  
der Labetrunk  
42

Nationale Ehrensache!  
Trinkt einheimische Biere.

**Gis-Schränke**  
prämiert m. K. S. Staatsmedaille, mit Zink- oder Glaswänden.  
**Gebr. Göhler**  
Grunaerstr. 16

30 vorzügliche **Pianos**, sowie einige Flügel u. Harmoniums **billigst** zu vermieten 3415 oder zu verkaufen. **Stolzenberg**, Johann Georgen-Allee 13.

Apparate z. Schönheitspflege, Gesichtsmassage, Gesichtsdampfbäder, Manicure, Fusspflege etc.  
in grosser Auswahl  
**Knoke & Dressler**  
DRESDEN  
König Johannstr., Ecke des Pirn. Platz.  
3459  
Frischer **Maitrank**  
Tiedemann & Grabl  
Seestraße 9. 284.

Deutsche Staatspapiere.

Table listing various German government securities including Reichsanleihe, Reichsbanknoten, and other bonds with their respective values and prices.

Stadt-Anleihen.

Table listing municipal bonds from various cities such as Berlin, Hamburg, and Leipzig, including their denominations and market prices.

Hand- u. Hypothekendarlehen.

Table listing hand and mortgage loans with details on interest rates and terms.

Deutsche Reichsbanknoten.

Table listing Reichsbanknotes of various denominations (100, 50, 20, 10, 5, 2, 1 Mark) and their prices.

Deutsche Reichsbanknoten.

Table listing Reichsbanknotes of various denominations (100, 50, 20, 10, 5, 2, 1 Mark) and their prices.

Deutsche Reichsbanknoten.

Table listing Reichsbanknotes of various denominations (100, 50, 20, 10, 5, 2, 1 Mark) and their prices.

Deutsche Reichsbanknoten.

Table listing Reichsbanknotes of various denominations (100, 50, 20, 10, 5, 2, 1 Mark) and their prices.

Deutsche Reichsbanknoten.

Table listing Reichsbanknotes of various denominations (100, 50, 20, 10, 5, 2, 1 Mark) and their prices.

Deutsche Reichsbanknoten.

Table listing Reichsbanknotes of various denominations (100, 50, 20, 10, 5, 2, 1 Mark) and their prices.

Deutsche Reichsbanknoten.

Table listing Reichsbanknotes of various denominations (100, 50, 20, 10, 5, 2, 1 Mark) and their prices.

Deutsche Reichsbanknoten.

Table listing Reichsbanknotes of various denominations (100, 50, 20, 10, 5, 2, 1 Mark) and their prices.

Deutsche Reichsbanknoten.

Table listing Reichsbanknotes of various denominations (100, 50, 20, 10, 5, 2, 1 Mark) and their prices.

Deutsche Reichsbanknoten.

Table listing Reichsbanknotes of various denominations (100, 50, 20, 10, 5, 2, 1 Mark) and their prices.

Deutsche Reichsbanknoten.

Table listing Reichsbanknotes of various denominations (100, 50, 20, 10, 5, 2, 1 Mark) and their prices.

Deutsche Reichsbanknoten.

Table listing Reichsbanknotes of various denominations (100, 50, 20, 10, 5, 2, 1 Mark) and their prices.

Dresdener Bankverein logo and address information: Leipzig, Dresden, Chemnitz, Bismarckstr. 24.

Advertisement for Dresdener Bankverein services, including 'An- und Verkauf von Wertpapieren' and 'Einlösung v. Coupons, Dividendscheine'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Wahrsichtige Börsen'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Wahrsichtige Börsen'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Wahrsichtige Börsen'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Wahrsichtige Börsen'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Wahrsichtige Börsen'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Wahrsichtige Börsen'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Wahrsichtige Börsen'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Wahrsichtige Börsen'.











# Ausstellungs-Park.

Während der Dauer der Internat. Photographischen Ausstellung Dresden 1909 (Mai—Oktober)

**Tägliche grosse Konzerte,**  
● Doppel- und Monstre-Konzerte ●  
**Gesangsaufführungen**  
Illuminationen — Feuerwerke etc.  
**Vergnügungseck**  
Landgasthaus „Jägerhof“ • Weinstaurant „Eindring“  
„Kuchengarten“.

## Tivoli-Cabaret

im Lichtprunksaal  
**übertrifft alles!**  
Direktion: **Hermann Hoffmeister.**  
Das Mai-Programm von A—Z Schlager:  
**Max Pascha, Violin-Virtuose,**  
Meisterschüler von Prof. Rappoldi.  
**Paula Helmers — Willy Mielke**  
Eise Rauh, Lise Lott Frey, Lina Iselly, Heinrich Kohlbrandt, Gisa Solms, Willy Alfred Raecke.  
Anfang allabendlich 8 1/2 Uhr, Sonn- u. Festtags 7 Uhr.  
Sommer-Eintrittspreise: Mk. 1.—, 0.50 und 0.30.



## Zoologischer Garten.

An beiden Pfingstfeiertagen, nachm. 1/2 6 Uhr  
**Luftballon-Auffahrt**  
der bekannten Dresdner Aeronauten Kämmer u. Seifert mit dem neuen Ballon „Greif“.  
Die Füllung des Ballons beginnt an beiden Tagen nachm. 1/2 2 Uhr.  
Tribünenplätze 20 Pfg. die Person.

Am Pfingstsonnabend, sowie an allen 3 Pfingstfeiertagen von nachm. 5 Uhr ab  
**Großes Konzert**  
von der Kapelle des R. S. 1. (Leib-) Gren.-Regim. Nr. 100.  
Eintrittspreise: Am 1. und 2. Feiertag Erwachsene 50 Pfg., Kinder 20 Pfg.  
Die Direktion.

## Albert-Café

Telefon 2252. Tag u. Nacht geöffnet.  
Café u. Restaurant I. Ranges  
vis-à-vis Königl. Schauspielhaus  
3503 Dresden-Neustadt.  
Angenehmer Aufenthalt. Schöne Aussicht auf den Albertplatz. Garten mit schattiger Parkseite. Ausschank nur echter Biere. Erstklassige Speisen. Weine nur erster Firmen. Alkoholische Getränke. Reichhaltiges Konditorei- u. Pâtisseries. Auflage aller gelesesten Zeitungen und Journale.  
Heute-Depeschen.  
Bequeme Straßenbahnverbindungen nach allen Stadtteilen.

## Dresden Stadt Gotha

**Dresden Weber's Hotel** Ecke Postplatz u. Zwingerpromenade herrl. u. frei gegenüb. Gemäldegalerie, Hauptpost, Grünen Gewölbe etc., bietet allen Komfort eines Hotels I. Ranges bei solidester Berechnung. Restaurant! Besonders zu empfehlen: Soupers vor und nach der Oper. 3012

**Dresden Hotel du Nord** I. Ranges. In ruhiger vornehmer Lage 3011 Moserlusk-Strasse, Ecke Prager Strasse. Saal für Festlichkeiten. Auto-Garage. Besitzer: **H. Nahke.**

**Dresden Hotel u. Grand-Restaurant Radisch — Drei Raben,** Marienstr. 14/20, eine Minute vom Postplatz, in nächster Nähe aller Sehenswürdigkeiten. Elegante Fremdenzimmer. Feinste Küche. Echtes Bier und **einzig schöner Garten!** Solide Preise. Telephon 70. 3012

**Dresden Spezialauschank Münchner Löwenbräu Palais de Saxe,** Marktstr. u. Landhausstr. Bier direkt vom Faß. Vorzügl. Küche. Besitzer **H. Hustedt.** 3013

# Die Königsparade

auf dem Alaunplatz am 25. Mai 1909  
kinematographisch von den besten Plätzen aus aufzunehmen wurde uns durch die Genehmigung der zuständigen Behörden ermöglicht und wird diese deshalb vorzüglich gelungene Aufnahme täglich 6 mal vorgeführt **nur** im **Olympia-Tonbild-Theater, Altmarkt, neben Kaufhaus Renner.** 3700

Am 2. und 3. Pfingstfeiertag  
Der einzig wirkliche **Kavalierball** im  
**Eispalast-Tivoli**  
Neu! Weinabteilung in der Eisgrotte. Neu!  
3. Feiertag 7 Uhr  
2. Feiertag 6 Uhr

# SOLODANT-PHONOLA

Das einzige Klavierspielinstrument, das weit mehr leistet, als von ihm behauptet wird.

Die von allen ersten Künstlern, die Phonola kennen, einstimmig anerkannte außerordentliche Leistungsfähigkeit ist die Ursache der Rangstellung und großen Verbreitung dieses Instruments.

Hauptvorzüge der Phonola: 73 Tasten Umfang Doppel-Nüancierung.

Vorführung oder Broschüre bereitwilligst. Solodant-Einrichtung. — Künstler-Notenrollen.

**Phonola-Haus Prager Str. 9.** 3767

Eine **Jubiläumsspende**  
gebe ich anlässlich des **30 jährigen Bestehens meiner Firma**  
meiner treuen Detail-Kundschaft vom 1. bis 8. September d. J. gegen Rückgabe der bekannten Sparmarken für entnommene 50 Pfd. Kaffee. Die Jubiläumsspende soll den Wert der jetzigen Zugabe wesentlich übersteigen.

**Max Thürmer**  
Kaffee-Groß-Rösterei 1890

3413 **Seidel & Naumann's weltberühmte Nähmaschinen.**  
Sämtliche Systeme für Familiengebrauch und Gewerbe. Beste Maschinen der Welt! Rundschniff - Schnellsäher, Langschiffchen, Schwing-schiffchen, Ringschiffchen.  
Jahresproduktion **100 000 Nähmaschinen.** Bisheriger Versand: **über 2 Mill. Nähmaschinen.** Näh- u. Stick-Unterricht gratis. 8 Jahre Garantie.  
Hauptniederlage bei **Fa. H. Niedenführ, 9 Struvestrasse 9,** nächst der Prager Str. Besteingerichtete Rep.-Werkst. f. alle Fabrikate u. Systeme. Teleph. 6040. Katalog gratis u. franko. Teleph. 6040.

## Natürliche Mineralwässer

garantiert diesjährige frische Füllungen, echte Badesalze u. Bademoore, Mutterlaugen, Brunnensalze, Seifen, Pastillen etc.  
empfiehlt das Haupt-Depot natürlicher Mineralwässer **Mohren-Apotheke DRESDEN-A.** 3217  
Freie Zustellung nach allen Stadtteilen, nach auswärtig unter billiger Berechnung der Verpackung.

Moderne **Garten-Möbel** in Holz, Eisen, Rohr. Große Auswahl Katalog gratis.

**Rollwände, Kinder- u. Sportwagen, Garten- u. Hausleitern, Leiterwagen.**  
**Albert Stolle, Dresden**  
Neuß.: Kofersenstr. 18, 3462 Witt.: Grunauer Str. 15.

Spiritusgaskocher „Norma“ und andere bewährte Systeme für Haushalt, Sommerfrische und Reise.  
**C. F. A. Richter & Sohn**  
Dresden-A. Wallstr. 7. 3510